

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 238. NOONSONG

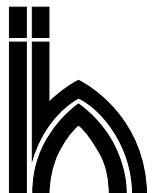
SAMSTAG, DEN 22.3.2014, 12:00

LESEORDNUNG VON OKULI

## LITURGIE

Mitwirkende:  
sirventes berlin:

*Miriam Fahnert, Cécile Kempnaers, Wiebke Kretschmar, Ulrich Weller  
Friedemann Hecht, Ulrich Löns, Tobias Hagge, Thomas Heiß  
Mirlan Kasymaliev, Orgel; Leitung: Stefan Schuck  
Liturgin: Pfarrerin Barbara Deml-Groth*



---

---

*☞ Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen. ☞*

---

---

---

*Einzug*

Orgel: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):  
Kleines Präludium und Fuge a-moll

*Gemeinde  
sitzt*

Liturgie: Richard H. Lloyd (\*1933): Preces & Responses

*Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den INGRESSUS*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf  
Chor: Dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.  
Liturgin: O Herr, komme mir zu Hilfe.  
Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.  
Liturgin: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.  
Chor: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar.  
Welt sonder Ende. Amen.  
Liturgin: Preiset den Herrn.  
Chor: Des Herren Name sei gepriesen.

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 31: F. Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847):  
Defend me Lord from shame  
*Herr, auf dich traue ich, lass mich nimmermehr zuschanden werden, errette mich durch deine Gerechtigkeit! Neige deine Ohren zu mir, hilf mir eilends! Sei mir ein starker Fels und eine Burg, dass du mir helfest! Denn du bist mein Fels und meine Burg, und um deines Namens willen wolltest du mich leiten und führen. Du wolltest mich aus dem Netze ziehen, das sie mir heimlich stellten; denn du bist meine Stärke. In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott. Ich hasse, die sich halten an nichtige Götzen; ich aber hoffe auf den Herrn.*

*Gemeinde  
sitzt*

Wochenpsalm: Psalm 25b: J.H. Schein (1586-1630):  
Wende Dich Herr, und sei mir gnädig

Liturgin: Schriftlesung aus dem 4. Buch Mose, Kapitel 20, 1-13  
Chor: Rponsorium

*Der Chor singt das CANTICUM*

Canticum: Giovanni Matteo Asola (ca. 1532 - 1609):  
Christus factus est  
*Christus ist für uns gehorsam geworden bis zum Tod am Kreuze. Daher hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen.*

Gemeinde  
steht

*Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES*

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturgin: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenk uns Dein Heil.

Liturgin: O Herr, schütze Deine Kirche

Chor: Und gnädiglich erhör uns, wenn wir Dich anrufen.

Liturgin: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturgin: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturgin: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn nur Du, o Gott.

Liturgin: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von der Liturgin*

Tageskollekte

Allmächtiger Gott, unser Erlöser. Oft haben wir darin versagt, Deine Vergebung den Menschen zu bringen und ihnen Hoffnung zu geben. Erneuere uns durch Deinen Geist, Deinen Geboten zu folgen und Deine Güte auszubreiten durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn, der mit Dir in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes lebt und regiert in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rat und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

*Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus*

Chor: Bartholomäus Gesius (1560 - 1613):  
Wenn meine Sünd mich kränken, Vers 1  
Alle: Vers 2 + 3

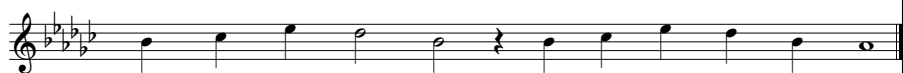
*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*



2. O Wun - der oh - ne Ma - ßen, wenn man's be - trach - tet  
es hat sich mar - tern las - sen der Herr für sei - nen  
3. Was kann mir denn nun scha - den der Sün - den gro - ße  
Ich bin bei Gott in Gna - den, die Schuld ist all - zu -



2. recht: es hat sich selbst der wah - re Gott für mich  
Knecht;  
3. Zahl? be - zahlt durch Chri - sti teu - res Blut, dass ich  
mal



ver - lor - nen Men - schen ge - ge - ben in den Tod.  
nicht mehr darf fürch - ten der Höl - le Qual und Glut.

Chor: Vers 4

Liturgin: Segen  
Chor: Amen

*Gemeinde  
steht*

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturgin)*

Orgel: Josef Löw (1834- 1886 ) Romanze op.297,3

*Gemeinde  
sitzt*

---

## ***NoonSong - Aktuell:***

### ***Nächste Woche: NoonSong mit Bach-Motette***

Am kommenden Samstag wird der ganze NoonSong von der fünfstimmigen Motette „Jesu, meine Freude“ von Johann Sebastian Bach geprägt. Dieses wunderbare Werk, ein Kosmos aus musikalischer Schönheit, theologischer Durchdringung und logischer Proportion, dauert 22 Minuten und ist daher das Hauptwerk neben der Liturgie und dem Choral. Lassen Sie sich diesen besonderen NoonSong nicht entgehen!

### ***NoonSong – Unterstützen mit einem Klick***

Ihnen gefällt der NoonSong und ganz besonders unsere neue CD mit Werken von Homilius und möchten dem NoonSong helfen? Dann haben wir eine kleine Bitte an Sie: Bitte bewerten Sie unsere CD im Internet (z.B. auf Amazon oder jpc). Besonders freuen wir uns über Ihre persönliche Rezension. Auch Ihr „gefällt mir“ auf facebook oder in anderen sozialen Medien unterstützt den NoonSong. Besten Dank dafür!

### ***NoonSong – Neues***

*leicht veränderte liturgische Struktur: Das „Amen“ für alle*

Wir laden Sie ein, das „Vater unser“ und den Segen selbst mit dem gesungenen „Amen“ zu beantworten, das vom Chor dann mehrstimmig komponiert fortgesetzt wird.

### ***Den NoonSong nachhören:***

Gerade rechtzeitig zum großen Weihnachts- Noonsong konnten unsere neuen Aufnahmемikrofone installiert werden, die von der Decke herab hängen. Außerdem wird die Aufnahme nun von einem Tonmeister betreut. So entstehen Tonaufnahmen in professioneller Qualität, die Sie im Internet auf [www.noonsong.de](http://www.noonsong.de) anhören können. Wir stellen die Aufnahmen weiterhin kostenlos zur Verfügung, auch wenn wir jetzt die wöchentlich zusätzlichen Kosten für die Arbeit des Tonmeisters finanzieren müssen. Besten Dank allen Spendern, welche die Anschaffung der Mikrofone ermöglicht haben!

### ***Unsere neue CD: Die Motetten von G.A. Homilius - Nominiert für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik***

Am Ausgang erhalten Sie unsere neue CD mit a-cappella-Motetten des Dresdner Kreuzkantors G.A. Homilius, dessen 300. Geburtstag wir dieses Jahr begehen. Die CD wurde in Zusammenarbeit mit dem Deutschlandradio Kultur und dem Carus-Verlag Stuttgart produziert

---

---

und enthält überwiegend Welt-Ersteinspielungen der Motetten, die seit fast 250 Jahren in Vergessenheit geraten sind. Die CD kostet 19,90. Die CD wurde gerade für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert. Drücken Sie die Daumen, dass wir diese begehrte Auszeichnung im Mai entgegen nehmen dürfen.

### **NoonSong – Finanzielles**

#### *Ihre Gabe am Ausgang für den NoonSong*

Letzte Woche besuchten 191 Hörer den NoonSong und unterstützten durch ihre großzügige Spende von 537,36 € den Fortbestand des NoonSongs, herzlichen Dank!

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Wir bitten auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong.

#### *Der NoonSong e. V.*

ist ein Förderverein zur Unterstützung der NoonSongs. Durch Ihre Mitgliedschaft zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit dem NoonSong und tragen zum Erhalt des NoonSongs bei. Eine möglichst große Zahl an fördernden Mitgliedern gibt dem Verein eine finanzielle Sicherheit für die zukünftige Planung und eigt der Öffentlichkeit, dass der NoonSong vielen Menschen wichtig ist. Der Verein ist rein fördernder Natur und hält eine Mitgliederversammlung jährlich ab. Ihr Mitgliedsbeitrag von wahlweise 60€, 120€ oder 300 € ist voll steuerlich als Spende absetzbar. Eintrittserklärungen erhalten Sie am Eingang.

**Die nächste Mitgliederversammlung findet am Samstag, 5 April um 13.30 nach dem NoonSong statt. Unser Ziel ist, bis dahin unser 50. Mitglied feiern zu dürfen!**

#### *NoonSong – heute:*

*Johann Hermann Schein: Israelsbrünlein*

Als der Thomaskantor Johann Hermann Schein am Neujahrstage 1623 die dem Leipziger Rat gewidmete Vorrede zu seiner neuen Sammlung geistlicher Vokalkompositionen unterzeichnete, die er FONTANA D'ISRAEL, „ISRAELIS BRÜNLEIN Auserlesener Krafft Sprüchlein Altes und neuen Testaments“ nannte, konnte er schon auf ein recht gewichtiges und vielseitiges kompositorisches OEuvre zurückblicken. Die Entstehung der Sammlung von 26 „geistlichen Madrigalen“ fällt somit in die erste Zeit des

---

---

dreißigjährigen Krieges, dessen Auswirkungen offenbar schon spürbar wurden. Damit jedoch, so schreibt er in der „Allen Aufrichtigen der Music erfahrenen und Liebhabern“ gewidmete Vorrede des Israelsbrunnleins, in dieser Zeit die Musik nicht gänzlich schweigen müsse, habe er sich entschlossen, „für dißmal... etzliche schöne geistliche Krafftspüchlein componiren, revidiren und publiciren“ zu wollen; Der bescheidene Ton, den der Komponist hier anschlägt - das Israelsbrunnlein erscheint nachgerade als eine Art



Lückenbüßer - konnte freilich von Anfang an nicht über dessen hohen Rang hinwegtäuschen. Als einziges unter Scheins geistlichen Werken erlebte es noch 22 Jahre nach seinem Tod eine Neuauflage. Um das Israelsbrunnlein veröffentlichen zu

können, hat Schein, wie die schon zitierte Vorrede an die Liebhaber zeigt, nicht nur Werke komponiert, sondern auch revidiert; die Sammlung besteht also aus neueren und älteren Stücken. Für den Gottesdienst waren die Stücke offenbar nicht bestimmt, und auch die vollständige Sammlung mit der Schein hoffte, „bey vielen so mit Christlicher Music sich delectiren, die gute devotion zu vermehren“, sollte wohl nicht zuletzt der geistlichen Erbauung in der intimen häuslichen Sphäre dienen. Das Israelsbrunnlein enthält 26 Vokalkompositionen, die, wie Schein schreibt „So wol für sich allein mit lebendiger Stim und Instrumenten / Als auch in die Orgel / Clavicimbel bequemlich zugebrauchen“ seien, und denen er einen allerdings meist entbehrlichen Generalbass hinzugefügt hat.

*nach Walter Werbeck*

---

## **Sänger von sirventes stellen sich vor.**

### **Ulrich Löns, Tenor**



Ich habe Orgel und Gesang studiert und bin seit 1994 beim Rundfunkchor Berlin als Tenor engagiert. Dieses professionelle Ensemble absolviert über 50 Konzerte pro Jahr, meist in Besetzungen von 65-80 Sängern. Deshalb habe ich so viel Freude, in kleinster Besetzung mit anderen Profis große Musik zu machen. Wir können in kürzester Zeit schöne, oft zum Teil ganz unbekannte Musik erarbeiten und diese große Vielfalt den Besuchern des Noon-Songs bieten. Gleichzeitig laden wir damit uns und die Besucher zu einem spirituellen Innehalten am Beginn des Wochenendes ein. Der Gang über den kleinen Markt sorgt anschließend für alles übrige. Einfach schön!

---